



Kinderschutzkonzept des Plauer SV

Der Plauer SV engagiert sich bei der Nachwuchsförderung mit einer Vielzahl an Kinder- und Jugendmannschaften im Bereich Handball. Hierbei sind viele ehrenamtliche Trainer/innen und Helfer/innen tätig.

Wir alle haben uns u.a. zum Ziel gesetzt, den Kindern und Jugendlichen, welche in unserem Verein aktiv sind, ein sicheres Umfeld im Sport zu bieten.

Aus diesem Grund hat der Plauer SV ein Kinderschutzkonzept erarbeitet, welches folgende präventive Maßnahmen beinhaltet:

1. Einsichtnahme in die Erweiterten Führungszeugnisse

Vor Aufnahme einer (ehrenamtlichen) Tätigkeit als Trainer/in und/oder Helfer/in sowie vor Saisonbeginn, wird von allen Personen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, ein erweitertes Führungszeugnis verlangt und nachweislich dokumentiert. Das Führungszeugnis darf zum Zeitpunkt des Einreichens nicht älter als drei Monate sein. Hierzu erhält der/die Beantragende ein Formblatt zur kostenfreien Beantragung des Führungszeugnisses.

2. Benennung fester Ansprechpartner/innen im Plauer SV

Der Plauer SV hat drei interne Ansprechpersonen, die unter den bekannten Mobilfunknummern bzw. per Mail erreicht werden können.

- Sandra Vooth
- Raimo Schwabe
- Peter Hirschauer

3. Interventionsleitfaden

Sobald Kindeswohlgefährdung oder dessen Verdacht im Verein vorliegt, wirkt der Interventionsplan (Anlage 1).

Anlage 1

Interventionsleitfaden bei Kindeswohlgefährdung oder dessen Verdacht

